

# Das Jahresprogramm 2014



Über das **Kath. Pfarramt Niederehe**  
Klosterhof, 54579 Üxheim-Niederehe,  
Tel: 026 96 / 13 07, Fax 026 96 / 14 50  
sind zu beziehen:

## CD Aufnahmen an der Balthasar-König-Orgel

◆ **Bach, Johann Sebastian** (1685-1750)  
»Die Kunst der Fuge«  
Orgel: Gerd Zacher,

◆ **Mattheson, Johann** (1681-1764)  
»Les doigts parlans«  
Die wohlklingende Fingersprache  
Orgel: Gerd Zacher,

◆ **Fischer, Johann Caspar Ferdinand** (1656-1746)  
»Blumenstrauß«  
Das gesamte Orgelwerk des Komponisten  
Orgel: Serge Schoonbroodt

◆ **Kerll, Johann Caspar** (1627-1693)  
**Valentin, Giovanni** (1582-1649)  
»Scaramuza«  
Orgel: Léon Berben

**Preis pro CD 15,00 € zzgl. Porto**

**13. Juni 2014**

Marcel Berens, Trier, Orgel  
Ludwig Frankmar, Berlin, Barockcello

**12. September 2014**

Michal Markuszewski, Warschau

**10. Oktober 2014**

Collegio fiato, Wittlich

jeweils um 20.00 Uhr

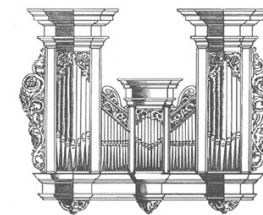
## PROGRAMM

# NIEDEREHER KONZERTE IN ST. LEODEGAR

## Orgelmusik des Barock und der Klassik

**Maria-Magdalena Kaczor,**  
**Polen**

*spielt an der  
Balthasar-König-Orgel  
in Niederehe*



Freitag, den 09. Mai 2014,  
um 20.00 Uhr  
St. Leodegar in Niederehe

## Orgelmusik des Barock und der Klassik

Georg Muffat (1653-1704)

**Toccata decima**

Samuel Scheidt (1587-1654)

**Alamanda „Bruynsmedelijc“**

Jan Pieterzoon Sweelinck (1562-1621)

**Fantasia auf die Manier eines Echo**

Johann Jakob Froberger (1616-1667)

**Capriccio III**

Tabulaturbuch Danzig (1591)

**Laura pane**

Tabulaturbuch Jan von Lublin

**Nikolaus von Krakau: Präludium F**  
**Anonym: Jeszcze Marcinie**  
**Nikolaus von Krakau: Hayducki**

Antonio Valente (1565-1580)

**La Romanesca**

Andrea Gabrieli (1533-1585)

**Canzon arioso**

Michelangelo Rossi (1601-1651)

**Toccata VII**

Carl Philipp Emanuel Bach (1714-1788)

**Sonate F-dur Wq 70/3**

Ludwig van Beethoven (1770-1827)

**Fünf Stücke für Flötenuhr:**  
**Allegro non piu molto**  
**Allegretto**

Johann Kaspar Kerll (1627-1693)

**Batalla**

### Maria-Magdalena Kaczor

wurde in Kościan/Polen geboren. Nach Abschluss des Musikgymnasiums in Karłowicz studierte sie an der Musikakademie in Poznań.

Dort legte sie 1999 ihr Examen im Fach Klavier ab und nahm weiteren Unterricht in den Fächern Chorleitung, Dirigieren, Orgel, Improvisation sowie Musikpädagogik. 2004 legte sie ihr Masterdiplom im Fach Klavier ab und vertiefte in den folgenden Jahren ihre Orgelstudien in zahlreichen Meisterkursen.

Seit 2005 lebt sie in Frankreich und studierte am Conservatoire Gabriel Fauré in Paris. 2008 legte sie ihr Diplom im Fach Orgel ab und absolvierte 2012 die Abschlussprüfung in der Orgelklasse von François Espinasse und Liesbeth Schlumberger am Conservatorium in Lyon. 2011/2012 studierte sie ferner an der Hochschule für Musik in Hamburg bei Prof. Pieter van Dijk und Prof. Wolfgang Zerer.

2012/2013 war Maria-Magdalena Kaczor als Organistin in der „Kitara Concert Hall“ in Sapporo, Japan tätig und hatte zahlreiche Auftritte als Konzertorganistin.

Erfolgreich hat sie an internationalen Orgelwettbewerben teilgenommen und 2011 den „Hermann Schroeder Preis“ im Dom zu Trier gewonnen. Regelmäßig tritt sie bei Musikfestivals in Polen, Frankreich, Japan, Litauen, Belgien und Italien auf. Ihre erste Solo-CD ist im Juli 2013 erschienen.